



Pressestelle, Ansprechpartner: Julius Weiß, Rathausplatz 1, 67454 Haßloch

Haßloch entwickelt umfassendes Mobilitätskonzept für eine vielfältige Verkehrslandschaft

Haßloch, den 23.10.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Prozess zur Erstellung eines Mobilitätskonzepts für Haßloch begann im September 2023 in enger Zusammenarbeit mit dem Dienstleister VAR+ (Verkehrsalternativen Radfahren plus Zufußgehen). Die zuständigen Gremien hatten bereits Ende 2022 die Zustimmung zur Erstellung des Mobilitätskonzeptes erteilt. Dieses Konzept, das als "Integriertes Mobilitätsnetz" konzipiert ist, bildet die Grundlage für eine breite Palette von Maßnahmen zur Förderung der Mobilität in der Gemeinde. Die Auftaktveranstaltung mit dem Planungsbüro VAR + aus Darmstadt wurde am 05.10.2023 mit der Verwaltung durchgeführt.

„Integriertes Mobilitätsnetz“

In der Vergangenheit stand die Entwicklung von Verkehrskonzepten vor allem im Zeichen des motorisierten Individualverkehrs (MIV). Die Mobilität und ihre Auswirkungen stellen einen kontinuierlichen, gesellschaftlichen Prozess dar, der in verschiedenen Gremien diskutiert wird und aus dem Maßnahmen abgeleitet werden. In der Vergangenheit wurden hierzu u. a. Verkehrszählungen sowie Lärmaktionsplanungen zur Reduzierung der Lärmbelastung durchgeführt und verschiedene Maßnahmen wie Tempolimits, Straßenumbauten etc. umgesetzt. Der Erste Beigeordnete Carsten Borck übergab an VAR+ umfangreiche Unterlagen, zur verkehrstechnischen Historie in Haßloch sowie die bisher bereits vorliegenden Anregungen von Bürgern, verschiedenen Interessengemeinschaften und Beratungsgremien, wie beispielsweise das Radkonzept des Klimaschutzbeirats.

Das neue Mobilitätskonzept, das nun in Auftrag gegeben wurde, setzt auf einen Gesamtansatz und zeichnet sich durch eine weitreichendere Perspektive aus. Es fokussiert nicht nur den bislang dominanten Automobilverkehr, sondern nimmt alle Verkehrsteilnehmer, mit Schwerpunkt auf den Fuß- und Radverkehr, in den Blick.

Das "Integrierte Mobilitätskonzept" bildet hierbei den Rahmen für diese Veränderungen und soll die langfristige Förderung der Nahmobilität zur Verbesserung der Bedingungen für Fußgänger, Kindern, Menschen mit Behinderungen, Radfahrer und KfZ-Verkehr im gesamten Gemeindegebiet beinhalten. Ein wichtiger Punkt ist hier die Verknüpfung mit öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV),

Ziel ist es eine gerechte die Mobilität für alle Bürgerinnen und Bürger in Haßloch zu gewährleisten.

Beteiligung der Bürgerschaft

Das Planungsbüro VAR+ führt als Grundlage nun die fachliche Bestandsaufnahme durch und wird in Kürze auch die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Haßloch zur Beteiligung an der Erstellung des Mobilitätskonzeptes mittels Online-Fragebogen und Mobilitäts-Workshop einladen.

Bildunterschrift: Der Verkehrsplaner Dipl.-Ing. Uwe Petry des Planungsbüros VAR+ (rechts) bei einem Treffen mit den verantwortlichen Vertretern der Gemeindeverwaltung Haßloch.

Über eine Bekanntmachung in Ihrem Medium würden wir uns freuen.

Beste Grüße,

Julius Weiß

Pressestelle Haßloch

Tel.: 06324-935 377

Mail: Julius.Weiss@hassloch.de